

# Merkblatt: Meldepflichtige Krebserkrankungen bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen<sup>1</sup>

**Gültigkeit: ab Diagnosedatum 01.01.2020**

Gesetzliche Basis: Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen (KRG) Art. 3, Abs. 3, lit. b in Zusammenhang mit Anhang 1 der Verordnung über die Registrierung von Krebserkrankungen (Krebsregistrierungsverordnung, KRV).

## 1. Welche Diagnosen sind meldepflichtig?

Anhang 1 der KRV enthält eine Auflistung aller meldepflichtigen Diagnosen gemäss ICD-10-Kategorien (International Classification of Diseases).

### Meldepflichtig sind:

- Bösartige Neubildungen einschliesslich ihrer Frühformen / Vorstufen<sup>2</sup> jeweils aller Lokalisationen
- Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten jeweils aller Lokalisationen
- Gutartige Neubildungen der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und der Hypophyse

Bei Kindern und Jugendlichen sind noch weitere Diagnosen meldepflichtig: weitere gutartige Tumore der endokrinen Drüsen des Zentralnervensystems (ZNS), aplastische Anämien, sonstige Krankheiten mit Beteiligung des lymphoretikulären Gewebes und des retikulohistiozytären Systems.

### Einzelne Diagnosen sind von der Meldepflicht **ausgenommen**:

- Basaliome<sup>3</sup> der Haut (ICD-10: C44; ICD-O: 8090-8098)
- Carcinoma in situ der Haut<sup>4</sup> (ICD-10: D04)
- Monoklonale Gammopathie unklarer Signifikanz (MGUS, ICD-10: D47.2)
- Hormoninaktive Mikroadenome (< 10 mm) der Hypophyse
- Glanduläre und squamöse Dysplasien / intraepitheliale Neoplasien mit Grad 1 oder Grad 2 (z. B. CIN 1, VIN 2)

## 2. Wie kann die Meldepflicht einer Diagnose festgestellt werden?

Für die Meldepflicht ist der ICD-10-Code einer Diagnose gemäss International Classification of Diseases der WHO in der Fassung von 2010 entscheidend.

### ICD-10 : [Online-Code-Suche \(DE\)](#)

(Link verweist auf die WHO-Version von 2019, für Kapitel II – Neubildungen gab es seit 2010 keine relevanten Anpassungen)

Falls für eine Diagnose kein ICD-10-Code im ICD-10-Verzeichnis erkennbar ist, ist für die richtige Zuordnung zur ICD-10-Kategorie das biologische Verhalten der Neoplasie entscheidend.

Das biologische Verhalten wird mit dem Dignitätscode (Malignitätsgrad, Behaviour) der Internationalen Klassifikation der Krankheiten für die Onkologie (ICD-O) definiert (entspricht 5. Ziffer hinter dem Schrägstrich des sechsstelligen Morphologie-Codes).

Ein ICD-10 Code kann so anhand der Dignität des Tumors in der Tabelle der Neubildungen im alphabetischen Verzeichnis der ICD-10 abgelesen werden. Mit Inzidenzdatum 1.1.2020 hat die Version 3.2 der ICD-O für die Bestimmung der Dignität eines Tumors Gültigkeit.

### ICD-O-3.2: [Online-Code-Suche \(DE\)](#)

<sup>1</sup> Patientinnen und Patienten, die zum Zeitpunkt der Diagnosestellung das 20. Altersjahr noch nicht vollendet haben.

<sup>2</sup> Hierzu zählen: In-situ-Karzinome/Melanome, hochgradige Dysplasien/intraepitheliale Neoplasien mit Grad 3, z. B. CIN 3, Adenome des Kolorektum mit hochgradiger Dysplasie

<sup>3</sup> Hierzu zählen die ICD-O-Morphologie-Codes 8090-8098 der Haut (ICD-10: C44). Morphologie 8098 «Adenoides Basalzellkarzinom» der Cervix uteri (ICD-10: C53) ist hingegen meldepflichtig.

<sup>4</sup> Dies betrifft nicht die Haut der Vulva, Vagina, des Skrotums, Penis (D07) und das Lippenrot (D00.0); Neoplasien an diesen Lokalisationen sind meldepflichtig.



## 2.1 Meldepflicht nach biologischen Verhalten gemäss ICD-O

Biologisches Verhalten (Dignität) gemäss ICD-O	Erwachsene, Kinder und Jugendliche	Zusätzlich bei Kindern / Jugendlichen <sup>5</sup>
	Kategorie nach ICD-10	
/3 bösartig, maligne	C00-C97 D45-D46, D47.1, D47.3-D47.5	
/2 in-situ	D00-D03, D05-D09	
/1 unsicheres oder unbekanntes Verhalten	D37-D44, D47.0, D47.7-D47.9, D48	D61, D76
/0 gutartig, benigne	D32-D33, D35.2	D35.3, D35.4

## 2.2 Meldepflicht bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen gemäss ICD10-Kategorie

ICD-10	Lokalisation / Diagnosen
<b>Bösartige Neubildungen / maligne Neoplasien</b> (biologisches Verhalten ICD-O: bösartig /3)	
<b>C00-C97</b>	alle bösartigen Neubildungen ( <u>ausgenommen</u> : Basaliome der Haut)
<b>D45<sup>6</sup></b>	Polycythaemia vera
<b>D46<sup>6</sup></b>	Myelodysplastische Syndrome
<b>D47.1<sup>6</sup></b> <b>D47.3<sup>6</sup></b> <b>D47.4<sup>6</sup></b> <b>D47.5<sup>6</sup></b>	Chronische myeloproliferative Krankheit (D47.1), essentielle (hämorrhagische) Thrombozythämie (D47.3), Osteomyelofibrose (D47.4), chronische Eosinophilen-Leukämie (D47.5), sonstige <b>bösartige</b> näher bezeichnete oder nicht näher bezeichnete Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes (D47.1)
<b>In-situ-Neubildungen</b> (biologisches Verhalten ICD-O: in-situ /2) (beinhaltet in-situ Karzinome, in-situ Melanome und high grade Dysplasien / intraepitheliale Neoplasien Grad 3)	
<b>D00</b>	Lippe, Mundhöhle, Pharynx, Ösophagus, Magen
<b>D01</b>	Kolon, Rektosigmoid, Rektum, Analkanal und Anus, Leber, Gallenblase und Gallengänge, Pankreas, sonstige nicht näher bezeichnete Verdauungsorgane
<b>D02</b>	Larynx, Trachea, Bronchus und Lunge, Mittelohr, Nasenhöhlen und Nebenhöhlen
<b>D03</b>	Melanoma in situ der Haut
<b>D05</b>	Brustdrüse
<b>D06</b>	Cervix uteri
<b>D07</b>	Endometrium, Vulva, Vagina, Penis, Prostata, sonstige nicht näher bezeichnete Genitalorgane
<b>D09</b>	Harnblase und andere Harnorgane, Auge, Schilddrüse und sonstige endokrine Drüsen; Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
<b>Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens / Borderline-Tumore</b> (biologisches Verhalten ICD-O: unsicher oder unbekannt, ob gut- oder bösartig /1)	
<b>D37</b>	Lippe, Mundhöhle, Pharynx, Magen, Dünndarm, Appendix vermiformis, Kolon, Rektum, Leber, Gallenblase und Gallengänge, Pankreas, sonstige Verdauungsorgane
<b>D38</b>	Larynx, Trachea, Bronchus und Lunge, Pleura, Mediastinum, Thymus, Mittelohr, Nasenhöhlen, Nasenknorpel und Nasennebenhöhlen
<b>D39</b>	Uterus, Ovar, Plazenta, Haut der weiblichen Genitalorgane
<b>D40</b>	Prostata, Hoden, Haut der männlichen Genitalorgane
<b>D41</b>	Niere, Nierenbecken, Ureter, Urethra, Harnblase, sonstige Harnorgane
<b>D42</b>	Hirnhäute, Rückenmarkhäute; Meningen, nicht näher bezeichnet
<b>D43</b>	Gehirn, Hirnnerven, Rückenmark, sonstige Teile des ZNS

<sup>5</sup> Patientinnen und Patienten, die zum Zeitpunkt der Diagnosestellung das 20. Altersjahr noch nicht vollendet haben.

<sup>6</sup> Myelodysplastische Syndrome (D46) und Myeloproliferative Neoplasien inkl. Polycythaemia vera (D45, D47.1, D47.3-D47.5) werden gemäss ICD-O als bösartige Neubildungen (Dignität /3) klassifiziert, auch wenn sie gemäss ICD-10 mit einem «D-Code» verschlüsselt werden. Nicht meldepflichtig ist: D47.2 Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz (MGUS)



<b>Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens / Borderline-Tumore (Fortsetzung)</b> (biologisches Verhalten ICD-O: unsicher oder unbekannt, ob gut- oder bösartig /1)	
<b>D44</b>	Schilddrüse, Nebenniere, Nebenschilddrüse, Hypophyse, Ductus craniopharyngealis, Epiphyse, Glomus caroticum, Glomus aorticum und sonstige Paraganglien
<b>D47.0<sup>7</sup></b> <b>D47.7<sup>7</sup></b> <b>D47.9<sup>7</sup></b>	Sonstige näher bezeichnete Neubildungen <b>unsicheren oder unbekanntem Verhaltens</b> des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes (z. B. indolente systemische Mastozytose (D47.0), Monoklonale B-Zell-Lymphozytose (D47.7)), sonstige nicht näher bezeichnete Neubildungen <b>unsicheren oder unbekanntem Verhaltens</b> des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes (D47.9) ( <u>ausgenommen</u> : D47.2 Monoklonale Gammopathie unklarer Signifikanz [MGUS])
<b>D48</b>	Knochen und Gelenkknorpel, Bindegewebe und andere Weichteilgewebe, periphere Nerven und autonomes Nervensystem, Retroperitoneum, Peritoneum, Haut, Brustdrüse, Auge, Herz
<b>Gutartige Neubildungen</b> (biologisches Verhalten ICD-O: gutartig /0)	
<b>D32</b>	Meningen
<b>D33</b>	Gehirn und andere Teile des Zentralnervensystems
<b>D35.2</b>	Hypophyse ( <u>ausgenommen</u> : hormoninaktive Mikroadenome [<10 mm])

Bei Kindern und Jugendlichen sind zusätzlich meldepflichtig:

ICD-10	Lokalisation / Diagnosen
<b>D35</b>	Zusätzlich zur Hypophyse (D35.2): Gutartige Neubildungen des Ductus craniopharyngealis und der Epiphyse
<b>D61</b>	Aplastische Anämien
<b>D76</b>	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Beteiligung des lymphoretikulären Gewebes und des retikulohistiozytären Systems

### 3. Wohin wird gemeldet?

Die Meldungen gehen an das kantonale Krebsregister ([Link zur Adressliste](#)) des Wohnkantons der Patientin oder des Patienten.

Wenn das Alter zum Zeitpunkt der Diagnosestellung < 20 Jahre ist, wird an das [Kinderkrebsregister](#) gemeldet.

### 4. Wohin kann man sich bei Fragen oder Unklarheiten wenden?

Sie können sich jederzeit an das zuständige kantonale Krebsregister, das [Kinderkrebsregister](#) oder die [Nationale Krebsregistrierungsstelle](#) (NKRS) wenden.

Weitere Informationen zur gesetzlichen Meldepflicht finden Sie auf der [NKRS-Webseite](#).

<sup>7</sup> Folgende ICD10-Kategorien aus D47 sind gemäss ICD-O als /1 unsicher oder unbekannt, ob gut- oder bösartig zu klassifizieren:

- D47.0 Histozyten- und Mastzelltumor unsicheren oder unbekanntem Verhaltens (ausgenommen maligne systemische Mastozytose)
- D47.7 Sonstige näher bezeichnete Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes (z. B. Monoklonale B-Zell-Lymphozytose)
- D47.9 Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, nicht näher bezeichnet
- Nicht meldepflichtig ist: D47.2 Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz (MGUS)